

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **88 (1970)**

Heft 52

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1971. Bezug der *Unterlagen* gegen Depot von 50 Fr. im Betriebsgebäude Kraftwerke Linth-Limmern AG, Linthal (bei Fr. E. Zweifel, wochentags 9 bis 11.30 h). Am selben Ort können Montag bis Freitag 9 bis 11.30 h die *Vorprojekte* der Firmen W. Mengelt, Architekt, Glarus bzw. Durisol Villmergen AG, eingesehen werden.

Saalbau mit Turnhalle in Speicher AR. Die Gemeinde eröffnet einen Projektwettbewerb unter Architekten, welche in den Kantonen Appenzell IR und AR und St. Gallen seit 1. Januar 1969 niedergelassen oder selbständig erwerbend, sowie als Bürger des Kantons Appenzell AR ausserhalb des Heimatkantons selbsterwerbend sind. Architekten im *Preisgericht* sind F. Baerlocher und O. Müller, beide in St. Gallen. Für vier bis fünf Preise stehen 11 500 Fr. und für Ankäufe 1500 Fr. zur Verfügung. Aus dem *Raumprogramm*: Saalteil mit Saal (400 bis 600 Personen), Bühne, Nebenräumen, Office, Probelokal, Garderobe usw.; Sportteil mit Turnhalle samt allen Nebenräumen und Einrichtungen, zwei Handfertigeräumen und Lagerraum; Verbindungshalle zwischen Schulhaus und Saalbau als Foyer und Pausenhalle; Luftschutzräume für 300 bis 400 Personen; Umgebung mit Turn- und Pausenplatz, Parkplatz usw. *Anforderungen*: Situation und Modell 1:500, Projektpläne 1:100, kubische Berechnung, Erläuterungsbericht. *Termine*: Anfragen bis 23. Januar 1971, Projektgabe bis 30. April 1971. *Unterlagen* gegen Depot von 50 Fr. (Postcheck-Konto 90-7256, Gemeindekasse Speicher) bei der Gemeindeverwaltung Speicher.

Ankündigungen

Interfinish – Surface, Messe und Kongress in Basel, 1972

Der 8. Internationale Kongress für Oberflächenbehandlung «*Interfinish*» findet vom 5. bis 9. September 1972 in Basel statt. Er wird unter dem Patronat der International Union for Electrodeposition and Surface Finishing von der Schweizerischen Galvanotechnischen Gesellschaft (SGT) organisiert und gilt gleichzeitig als Veranstaltung der Europäischen Föderation Korrosion. Sie wird verbunden sein mit der gleichzeitig stattfindenden Internationalen Fachmesse für Oberflächenbehandlung «*Surface*».

Das Thema der Tagung wird lauten: «Fortschritte der Oberflächenbehandlung mit besonderer Berücksichtigung der Korrosionsfestigkeit und anderer Eigenschaften von Schutzschichten». Behandelt werden: Metallische Überzüge, andere anorganische Überzüge; organische Überzüge, Vorbehandlung, Nachbehandlung, Qualitätskontrolle und Prüfmethode, Abwasserprobleme (Sonder-Symposium). Bei allen Überzugsarten sollen elektrische, mechanische, thermische und chemische Abscheidungs- bzw. Applikationsverfahren berücksichtigt werden.

Autoren sind gebeten, *Vorschläge über Vorträge* über neue technische oder theoretische Gesichtspunkte in den Gebieten des Kongressthemas dem Organisationskomitee «*Interfinish*», Postfach, 4000 Basel 21, zu unterbreiten. Tagungssprachen: Deutsch, französisch, englisch, Simultanübersetzung ist vorgesehen.

Akademie für Führungskräfte der Wirtschaft, Terminplan

Der kürzlich veröffentlichte Terminplan der Akademie für Führungskräfte der Wirtschaft verzeichnet für die Zeit vom 1. Januar bis 30. April 1971 wieder rund 270 Seminare für das Top- und Middle-Management aus Wirtschaft und Verwaltung.

Die Themenauswahl erstreckt sich von dem Kernstück der Harzburger Lehr- und Forschungstätigkeit, der Praxis der Menschenführung und Betriebsorganisation, über Chefsekretariatswesen, Personal- und Ausbildungswesen, Datenverarbeitung, Marketing (Vertrieb, Verkauf, Werbung), Public Relations, Betriebswirtschaft, Wirtschafts- und Steuerrecht, Kreditwesen bis zu ausgewählten Problemen des Versicherungswesens.

Erweitert wurde das Lehrprogramm in den Fachgebieten Betriebswirtschaft, Datenverarbeitung und Marketing. Mit dem Ausbau gerade dieser Fachgebiete und einer verstärkten Forschungstätigkeit im Bereich Menschenführung und Organisation wird das Ziel verfolgt, die Akademie für Führungskräfte der Wirtschaft noch mehr als bisher zur umfassenden Begegnungsstätte des Managements werden zu lassen. *Anschrift*: Akademie für Führungskräfte der Wirtschaft, D-3388 Bad Harzburg, Postfach 243.

Konferenz über Kohlenstoffasern, London 1971

Kohlenstoffasern, ihre Verbundwerkstoffe und Anwendungsfälle sind das Thema einer internationalen Konferenz, die vom 2. bis 4. Februar 1971 in der Institution of Electrical Engineers, Savoy Place, London W. C. 2, stattfindet und vom Plastics Institute mit Unterstützung des Ministeriums für Technik organisiert wird. Zu den Rednern zählen Experten aus Deutschland, Japan, Belgien, den USA, Frankreich und Holland. Die Sitzungen behandeln u. a. Kohlenstoffasern; die Struktur von Kohlenstoffasern; Metallmatrices; organische Matrices und Konstruktionsfragen.

Weitere Auskünfte und Programme sind erhältlich bei The Plastics Institute, 11 Hobart Place, London S. W. 1.

Das erste Basler Messehalbjahr 1971

Folgende Veranstaltungen finden in den Hallen der Schweizer Mustermesse im ersten Semester 1971 statt: Vom 13. bis 21. Februar 1971 benützt der Verband schweizerischer Baumaschinenfabrikanten und -händler (VSBM) die Hallen, um in seiner 6. *Baumaschinenmesse* auf einer Fläche von mehr als 60 000 m² die neuesten Erzeugnisse der Baumaschinenbranche vorzuführen.

Vom 9. bis 13. März 1971 folgt die 5. Internationale Fachmesse für Industrielle Elektronik, *Inel 71*; mit ihr findet gleichzeitig erstmals die *Medex 71* statt, eine internationale, mit Fachtagungen verbundene Fachmesse für medizinische Elektronik und Bio-Engineering.

Im Mittelpunkt des Basler Messejahres steht die *Schweizer Mustermesse*; sie wird 1971 zum 55. Mal durchgeführt und dauert vom 17. bis 27. April. Turnusmässig werden dieses Jahr die Gruppen Transport und Verkehr, Ölfeuerungen und Kessel- und Radiatorenbau im Angebot der auf insgesamt 27 Gruppen verteilten rund 2600 Aussteller in Erscheinung treten.

Vom 8. bis 12. Juni 1971 folgt die *Pro Aqua – Pro Vita*, 5. Internationale Fachmesse für Gesundheitstechnik: Wasser, Abwasser, Müll, Luft und – neu in diese Fachmesse aufgenommen – Lärmbekämpfung. Auch die *Pro Aqua – Pro Vita* ist mit Fachtagungen verbunden.

Den Abschluss des ersten Messehalbjahres wird alsdann die 2. Internationale Kunstmesse, *Art 71*, bilden. Sie wird die Hallen 8 und 9 mit der davorliegenden Parkanlage belegen und wiederum Kunstwerken des 20. Jahrhunderts gewidmet sein.

Ausserdem finden in den Basler Messehallen folgende *Ausstellungen* von internationaler Bedeutung statt: Vom 29. bis 31. Januar 1971 werden an der 19. Weltausstellung der Confédération ornithologique mondiale (COM) Züchter aus allen Erdteilen in Halle 8 mehr als 5000 Sing- und Ziervögel zur Prämierung ausstellen. — In den Hallen 1 bis 5 und den Galeriehallen 41 und 42 wird vom 4. bis 13. Juni 1971 die nationale Briefmarkenausstellung *Naba 71* mit internationaler Beteiligung stattfinden. — Während dreier Wochen, vom 10. bis 30. Juni 1971, findet im Rundhofbau eine russische Industrieausstellung mit Exportgütern der UdSSR statt.

Third Fluid Science Lecture

Sir Norman Rowntree, Director of The Water Resources Board, will deliver the Third Fluid Science Lecture at 6.00 p.m. on March 4th, 1971 in the Lecture Theatre of the Royal Institution. The title of the lecture is "The Response of Scientific Advances in the Field of Water Management", and will deal with the impact of administrative and financial systems on the application of scientific advances.

The Fluid Science Lectures were inaugurated by The British Hydromechanics Research Association (B.H.R.A.) in 1968 to mark the 21st Anniversary of its formation, and are delivered before an invited audience. *Enquiries* to the Secretary, B.H.R.A., Cranfield, Bedford, England.

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet
Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telefon 051 / 36 55 36

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich